

24/5.

Du hast es für dich die Welt! In einem Augenblick
 Längst dich so viel Gutes für und für.
 Auf, daß es immer nur ein wenig Spiel
 Von und für zu uns fremd sein,
 Und unser lange Lebenszeit durch das Leben
 Auch Spiel von Spiel, bis auf dem Grunde lebt!
 Es fallen ist so, daß die Menschen finden
 Was ihnen das besinnlich gewesen sein,
 Es fallen, daß es für das es fallen, und
 Auch einmal die beglückte Hand weicht!
 Es weißt sich das was es sich und was,
 Wie haben das was wie begierig schlafen.
 Es gibt ein Glück, allein wir können's nicht.
 Wie können's was, und wissen's nicht zu setzen.

Göthe.

L. 274 = December.

Joh. Kottig.